Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 29 (1939)

Heft: 8

Rubrik: Handarbeiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

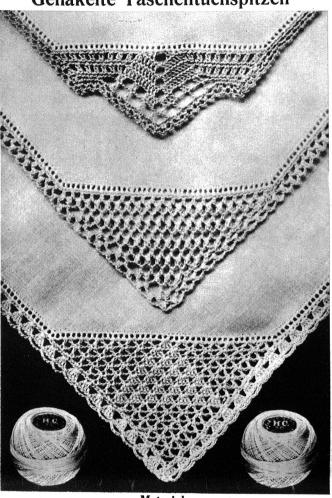
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Gehäkelte Taschentuchspitzen



Material.

Spitzengarn H. C. No. 70, weiß oder farbig, 1 feines Häkli. Taschentücher mit Stäfflirand und abgeschrägter Ecke.

No. 1. Alle Touren auf der rechten Seite arbeiten. 1. Tour: In jedes Löchli 1 f. M., in der Ecke bei der Abschrägung 1 f. M., 1 Lftm., 1 f. M., dann 18 f. M., 2 Stb., 4 Lftm., 2 Stb. und wieder 18 f. M., etc. Nun wird zuerst die Ecke gemacht, nach jeder Tour den Faden abschneiden. 1. Reihe: 1 Stb. in die 2. f. M. der Ecke, in die nächste f. M. 1 Stb. aber nur halb fertig machen, den Faden wieder umschlagen und noch 1 Stb. in die gleiche f. M., beim zweiten mal den Faden durch alle 3 Schlingen ziehen, so entsteht ein 2f. Stb., 1 Lftm., unten 1 f. M. auslassen, in die folgende wieder ein 2f. Stb., 1 Lftm., unten 1 f. M. auslassen, in die folgende wieder ein 2f. Stb., achen usw. bis neun 2f. Stb. sind, 5 Stb. unten in jede Masche einmal einstechen, 4 Lftm., 5 Stb. etc. 2. Reihe: Zwischen die 2f. Stb., je 1 f. M. einstechen, 1 Lftm. dazwischen, auf das letzte 2f. Stb. 1 Stb., 7 Stb., 4 Lftm., 8 Stb. etc. 3. Reihe: 1 Stb. auf die f. M. unten, 1 Lftm., ein 2f. Stb. auf die 2. Lftm. unten, dann wieder auf jede Lftm. unten ein 2f. Stb., je 1 Lftm. dazwischen. Nach dem sechsten 2f. Stb. 10 Stb., 4 Lftm., 10 Stb. etc. 4. Reihe: Mit 1 f. M. 1 Lftm. bei der Stäbchenreihe unten einstechend 2 Stb., 2 Lftm., unten 2 Stb. auslassen, 2 Stb., 2 Lftm., unten 2 Stb. auslassen, 4 Stb., 4 Lftm., 4 Stb. etc. 5. Reihe: 3 mal 1 f. M., 1 Lftm. wie zweite Reihe, dann 2 Lftm., 1 Stb. in das zweite der beiden Stb. unten, 3 Lftm., unten 3 M, übergehen, 1 Stb., 3 Lftm. etc. bis 4 Stb. sind, 4 Lftm., die zweite Seite wieder gleich. Nun kommen noch 2 Touren wieder ganzherum. 1. Tour: In jede 2. M. unten 1 f. M. und 2 Lftm. dazwischen. Die 2. Tour gleich, die f. M. kommt in das Luftmaschenbögli.

- No. 2. In hin- und hergehenden Touren zu arbeiten. 1. Tour: In jedes Löchli 1 f. M. 2. Tour: Linke Seite in jede 2. f. M. der ersten Tour 1 f. M., 3 Lftm. dazwischen, am Ende der Schräglinie wird diese Tour unterbrochen, 2 Lftm. machen, die Arbeit kehren. 3. Tour: In das erste Luftmaschenbögli unten einstechen, den Faden durchholen und etwas hochziehen, den Faden umschlagen, wieder einstechen, den Faden durchholen und umschlagen, und nocheinmal einstechen und den Faden durchholen, dann alle Schlingen, die auf dem Häkli sind, zusammen abhäkeln und 3. Lftm. machen. Dies in der ganzen Reihe wiederholen, das letzte Bögli wird ausgelassen, 2 Lftm., die Arbeit kehren und in dieser Reihe in jedes Luftmaschenbögli 1 f. M. und 3 Lftm. dazwischen, das letzte Bögli ebenfalls auslassen. Die nächste Reihe wieder gleich wie die dritte Tour, usw., immer das letzte Bögli der Reihe auslassen bis noch ein Bögli bleibt. Den Faden abbrechen. Nun auf der linken Seite die 2. Tour der gehäkelten Ecke noch fortsetzen und fertig machen. Dann auf der rechten Seite noch rundherum 1 Tour wie die 3. Tour häkeln.
- herum 1 Tour wie die 3. Tour häkeln.

 No. 3. Alle Touren auf der rechten Seite arbeiten. Zuerst wird die Ecke gemacht, nach jeder Tour den Faden abschneiden. 1. Reihe: 1 Stb. in das Ecklöchli, 1 Stb. in das dritte folgende Löchli, 2 Lftm., 1 Stb. in das gleiche Löchli wie das 2. Stb., 1 Stb. in das dritte folgende Löchli eingestochen wird, mache man in das gleiche Löchli noch 3 Stb., dann wieder weiter fahren wie vorher bis zum Ende der Schräglinie. Die 4 Stb. müssen in der Mitte sein. 2. Reihe: 1 Stb. auf das 2. Stb. unten, 1 Stb. auf das 4. Stb. unten, 2 Lftm., 1 Stb. auf das 4. Stb. unten, 1 Stb. auf das 6. Stb. unten, 2 Lftm., 1 Stb. auf das 4. Stb. unten, 1 Stb. auf das 6. Stb. unten, 2 Lftm., etc. Auf das 1. der 4 Stb. unten, 1 Stb. auf das 6. Stb. unten, 2 Lftm., etc. Auf das 1. der 4 Stb. unten wieder 4 Stb., auf das nächste alleinstehende Stb. 4 Stb., dann wieder wie vorher weiterfahren. Alle folgenden Reihen sind nun gleich zu machen. Außen bildet sich von selbst eine gerade Linie, in der Mitte mache man in jeder Reihe ein 4-Stb.-Dreieck mehr als in der vorangegangenen, sodaß in der 7. Reihe 7 Stb.-Dreiecke sind. Von da weg fallen diese ganz weg und wird nur noch der Stäbchengrund gemacht, in der 14. Reihe ist das Dreieck mit noch 2 Stb. fertig und folgt nun das Spitzli um das ganze Tüchli. 1. Tour: In jedes Löchli vom Stäffelirand 1 f. M., über jedes Stb. der Ecke je 2 f. M. 2. Tour: In jede 3. f. M. der 1. Tour 4 Stb., in die Ecken je 6 Stb. 3. Tour: Nach den 4 Stb. je 1 f. M. in das Löchli einstechen, 4 Luftmaschen dazwischen.







Schachfiguren und Schachbretter in grosser Auswahl Fr. Schumacher, Drechslerei Kesslergasse 16 — 5% Rabattmarken



M. Ryf, Leichenbitterin

Gerechtigkeitsgasse 58 - Telephon 32.110

besorgt alles bei Todesfall - Leichentransporte mit Spezialauto